

## Eidgenössisches Turnfest – Lausanne, 12.–22. Juni 2025 Trimayser on Tour – Sonne, Schweiß und Sensationen

Dieses Eidgenössische bleibt uns in bester Erinnerung; als kollektives Mega-Fest der Superlative, als sportliche Glanzleistung unserer Trimayser Turner und als willkommene Pause vom Alltag voller Weltuntergangsnachrichten. Kurz gesagt: Sonne, Schweiß, Stimmung und mittendrin wir!

### Teil 1: Die Einzelhelden – Schwitzen für Medaillen

Schon am ersten Wochenende liefen unsere Einzelturner zur Hochform auf. Vorneweg unser Präsi Mario, der bei den Herren 35+ mit einer sensationellen Note von 29.27 den 18. Platz von insgesamt 408 Klassierten ergatterte. Mario, Edi selig wäre geplatzt vor Stolz!

Und dann war da noch Marco Niederer, der bei den Aktiven mal eben auf den 4. Platz von 696 Mitstreitern turnte: Gesamtnote 29.04! Eine einzige Steinhebung fehlte fürs Podest. Das nächste Mal einfach beim Grollen Peter mittrainieren, der beim Steinheben gleich 90 Hebungen rausgepeffert hat. Hulk wäre neidisch!

Unsere jungen Wilden heimsten insgesamt 12 Auszeichnungen ein; also fast eine pro Liter Schweiß!

### Teil 2: Die Vereinsraketen – Teamwork, Taktik, Spass!

Am zweiten Wochenende ging's rund mit dem Vereinswettkampf. Die Jugend zeigte ihre Klasse mit Gerätekombi, Pendelstafette und natürlich Steinheben. Endnote: 27.22. Stark! Die alte Garde hielt locker mit, dank Fit & Fun und ebenfalls Steinheben. Endnote: 28.18.



Und weil Stefano noch nicht genug hatte, rannte er noch schnell einen 800m Solo-Lauf. Mit Rückenwind hätte es vielleicht für die Sahel-Zeit gereicht. Trotzdem: Respekt für den Alleingang!



### Teil 3: Blonde Locken, plantschen im See und heisere Kehlen

Nach den sportlichen Höchstleistungen wurde gefeiert, gebadet und bis zur Heiserkeit mitgesungen. Manche erfrischten sich im See, andere mit isotonischem Bier, und einige bekamen vom vielen Sonnentanken Hollywood-Locken.



Am Sonntag ging's müde, aber zufrieden zurück Richtung Heimat. Mit an Bord: die Damen des TnV und ein Busfahrer, der die Reise mit zwei Extra-Runden um den Kreisel verlängerte, bevor wir ehrenvoll von der MG Trimmis empfangen wurden.

Krönender Abschluss: Fahnenmarsch, Grill à la Aldowin und ein feines Getränk zusammen mit der Dorfbevölkerung.

Ein riesiges Merci an die Leitenden und Organisatoren und jetzt schon ein kräftiges Forza Ticino 2031!